



Sammlung Theaterzettel

Die Grille

Sand, George

1868-03-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



A 155

Nr. 87. Montag, den 9. März 1868

Die Grille.

102

Ländliches Charakterbild in fünf Akten, mit theilweiser Benutzung einer Erzählung von Sand, von Charlotte Birch-Pfeifer.

Vater Barbeaud,
Mutter Barbeaud,
Landry, / Zwillingbrüder,
Didier, / ihre Söhne
Martineau,
Etienne,
Collin,
Pierre,
Die alte Fadette,
Fauchon Vivieux, ihre Enkelin
Manon, deren Pathe,
Vater Caillard,
Madelon, seine Tochter,
Suzette,
Marianne,
Annette,

Bauern aus Cofse.

Bauern aus der Priche

Bauernmädchen und Bursche.

Herr Müller.
Frau Roche.
Herr Richelsen
Herr Eichrodt.
Herr Bauer.
Herr Janson.
Herr Roche.
Herr Mödlinger.

*
Fräul. Kläger.
Fräul. Grimm.
Herr Schlosser.
Fräul. Klär.
Fräul. A. Biffinger.
Fräul. Schopf.
Fräul. E. Biffinger.

Der letzte Akt spielt ein Jahr später als die früheren Akte. Ort: Cofse und La Priche, Dörfer im südlichen Frankreich. Zeit: 1836.

* Fadette . . Fräul. **Auguste Miller**, vom Carlth. zu Wien (als erste Gastrolle).

Anfang 6 Uhr. Ende vor 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Herr Knapp.

Eintrittspreise :

Sperre in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 fr.	Reserveloge des zweiten Ranges — 36 fr.
Sperre in der Reserveloge des zweiten Ranges 1 fl. — fr.	Parterre — 36 fr.
Sperre im Parquet 1 fl. — fr.	Reserveloge des dritten Ranges — 30 fr.
	Gallerieloge — 24 fr.
	Gallerie — 12 fr.

Eisenbahnfahrten :

Abends 8 Uhr 45 Minuten von Mannheim nach Ludwigshafen.	
" 9 " " " " " Ludwigshafen "	Speyer und Neustadt.
" 9 " 45 " " " " Ludwigshafen "	Frankenthal u. Worms.
" 10 " 10 " " " " Mannheim "	Heidelberg.
Nachts 12 " 55 " " " " " "	Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider.